

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

31 (31.1.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 31. Zweites Blatt.

Donnerstag den 31. Januar

1895.

Amtliche Bekanntmachung. Aufgebot.

Nr. 2678. Das Großh. Domänenamt hier, Namens des Grundstücks der Großh. Civilliste, hat das Aufgebot nachstehender Liegenschaft: das vor dem ehemaligen Durlacher Thor dahier an der Durlacher Allee zwischen dem botanischen Garten, der technischen Hochschule und der Karl-Wilhelmstraße gelegene Gelände im Flächeninhalt von 489 qm beantragt. Es werden deshalb alle diejenigen, welche an der bezeichneten Liegenschaft in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragene und auch sonst nicht bekannte dingliche oder auf einem Stamm- oder Familiengutsverband beruhende Rechte haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche spätestens in dem auf

Dienstag den 12. März 1895, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 14, bestimmten Aufgebotstermine anzumelden, widrigenfalls die nicht angemeldeten Ansprüche für erloschen erklärt werden.

Karlsruhe, den 16. Januar 1895.

Rapp,
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Ev.-prot. Kirchengemeinderat.

An die Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung.

Nachdem am 16. d. Mts. die Erneuerungswahl zur Kirchengemeindeversammlung vollzogen und eine Einsprache dagegen nicht erhoben, wird nun die Erneuerungswahl in den Kirchengemeinderat angeordnet und zu diesem Zweck eine

Kirchengemeindeversammlung

berufen auf

Mittwoch den 13. Februar, Nachmittags 3 Uhr,

in der kleinen Kirche.

Wiederholt wird bekannt gemacht, daß aus dem Kirchengemeinderat wegen Ablaufs ihrer Dienstzeit auscheiden die Herren:

1. Billing, Christian, Bauunternehmer,
2. Bronner, Gustav, Kaufmann,
3. Fesenbech, Wilhelm, Oberrechnungsrat a. D.,
4. Löhlein, Dr. Theodor, Direktor,
5. von Marschall, Freiherr Adolf, Geheimer Legationsrat,
6. Specht, Gustav, Stadtschulrat,
7. Turban, Dr. Ludwig, Staatsminister a. D. und Präsident der Oberrechnungskammer,
8. von Ungern-Sternberg, Freiherr August, Geheimerat,
9. Wielandt, Dr. Friedrich, Präsident des Verwaltungsgerichtshofs.

Von diesen Kirchenältesten wurden die Herren:

- Geheimerat Freiherr von Ungern-Sternberg,
Präsident Dr. Wielandt und
Direktor Dr. Löhlein

durch höchste Entschließung Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs vom 20. d. Mts. auf die Dauer von 6 Jahren zu Mitgliedern des Hofkirchengemeinderats und damit zugleich des Gesamtkirchengemeinderats wieder ernannt, so daß von der Kirchengemeindeversammlung nur noch 6 Kirchenälteste zu wählen sind.

Die Kirchenverfassung bestimmt in §. 20:

Wählbar sind alle stimmberechtigten Mitglieder der Gemeinde, welche das 30. Lebensjahr vollendet haben. Die Wähler haben ihr Augenmerk auf Männer von gutem Ruf, bewährtem kirchlichen Sinn und Erfahrung zu richten.

Nabe Verwandte eines Mitglieds des Kirchengemeinderats dürfen nicht gewählt werden. Dahin gehören: Vater und Sohn, Großvater und Enkel, Schwiegervater und Tochtermann und Brüder.

Im Uebrigen werden die Wähler auf R.-V. §. 14 und W.-O. §§. 21 ff. und die diesseitige Bekanntmachung vom 21. d. Mts. (Karlsruher Tagblatt vom 6. Januar und Kirchenblatt Nr. 12 von 1894) und 18. Januar d. J. (Karlsruher Tagblatt Nr. 20. III. vom 20. d. Mts.), insbesondere bezüglich des bermaligen Bestands des Kirchengemeinderats und der Kirchengemeindeversammlung, verwiesen.

Für die Gemeinbegehörigen, welche nicht Mitglieder der — öffentlich stattfindenden — Kirchengemeindeversammlung sind, werden die oberen Räume der Kirche, gegenüber der Kanzel, zur Verfügung gestellt.

Karlsruhe, den 30. Januar 1895.

D. C. Zittel.

Woll- u. Strumpfwaren-Versteigerung.

Freitag den 1. Februar, Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Bahlingerstraße 29 gegen baar zum Höchstgebot öffentlich versteigert:

1 Partie sehr feine, gestricke wollene Herrenwesten, wollene Handschuhe, große und kleine, schwarze, farbige und wollene Frauen-, Mädchen- und Kinderstrümpfe, wollene Socken, Herren- und Frauenunterhosen, wollene Tücher, Kapuzen, Häubchen, Normalhemden, Havelock, Filz- pantoffel, Corsetten etc.,

wozu Liebhaber höflichst einlabet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 1. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Klaviaturzither, 1 Pneumatikfahrrad, 22 Fahrradräder, 1 Kanapee, 1 Wanduhr und Aderes mehr.

Karlsruhe, den 29. Januar 1895.

Schn, Gerichtsvollzieher.

Kassenschrift-Versteigerung.

Am Freitag den 1. Februar d. J., Vormittags 9 Uhr, wird in der Bebauung des verstorbenen Bürgermeisters Adolf Oef hier ein feuerfester Kassenschrift gegen Baarzahlung versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Hagsfeld, den 29. Januar 1895.

**Gemeinderath,
Rausch.**

Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des Bäckers Konrad Brückle dahier soll mit Genehmigung des Gr. Amtsgerichts Schlussverteilung stattfinden. Der verfügbare Massebestand beläuft sich auf 137 M 68 P, zu berücksichtigen sind nur Forderungen ohne Vorrang im Betrage von 4771 M 31 P.

Karlsruhe, den 29. Januar 1895.

Der Konkursverwalter:

J. Chr. Hägele.

Versteigerungs-Ankündigung.

31. Am

Montag den 11. Februar 1895,
Vormittags 9 Uhr,

werden aus dem Nachlasse der Briefträger **Benedict Fabry Wwe., Magdalena geb. Walsburger** von hier, die nachgenannten Grundstücke der Theilung wegen in dem Geschäftszimmer des Notars dahier auf 4 Zahlungs- termine öffentlich zu Eigenbium versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Gemarkung Rnielingen.

1. L. B. Nr. 1992. 12 ar 77 qm Acker in den Weingärten, neben Karoline Heindl, ledig, und Jakob Neureuther, Landwirth Wwe., beide in Mühlburg. 300 M
2. L. B. Nr. 1996. 8 ar 42 qm Acker in den Weingärten, neben Blechmermeister Stromberg und Jakob Schöck, Fuhrmanns Ehefrau, beide in Mühlburg. 250 M
3. L. B. Nr. 2406. 8 ar 6 qm Acker im mittleren See, neben Friedrich Heindl, Schäfer in Mühlburg, und Jakob Friedrich Ermel V., Krämers Ehefrau. 150 M

Karlsruhe-Mühlburg, 22. Januar 1895.

**Großh. Notar
Wathes.**

Äpfel.

* Heute Vormittag 11 Uhr wird in der Silguthalle ein Saß Äpfel von 25 kg versteigert.

Güterverwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 14 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, großer Küche u. Kellerabtheilung auf 23. April zu vermieten. Miethzins 280 M. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Belfortstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern mit Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Einzuleben von Morgens 10 Uhr an. Zu erfragen parterre.

— Friedenstraße 5 ist im 4. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

21. Grenzstraße 8 sind eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, sowie eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und allem Zugehör an ruhige Familien auf 23. April zu vermieten.

* Kaiserstraße 77 sind 2 hübsche Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche und Zugehör auf 23. April an kleine, ordnungsliebende Familien zu vermieten. Näheres parterre, von 1/2 11 Uhr an.

Kaiserstraße 227 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. s. w. auf 23. April zu vermieten.

* Karlstraße 6 ist in herrschaftlichem Hause eine schöne Etage von 5-6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, Trockenspeicher, Waschlüche und allem Zugehör auf 23. April an ruhige Familie preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Karlstraße 11 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer um 520 Mark auf 23. April zu vermieten.

* Karlstraße 24 sind im Querbau 4 Zimmer mit Küche auf 23. April abzugeben. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Körnerstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, sowie eine solche von 2 Zimmern u. auf 23. April d. N. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

* Kronenstraße 49 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. Speicherkammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

* Kurvenstraße 25 ist der 3. Stock von 3 bis 4 schönen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 1-4 Uhr Nachmittags.

* Lachnerstraße 7 ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern in besserer Ausstattung, Balkon, großer Küche, Mansardenzimmer und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft daselbst im 1. Stock von Morgens 10 bis Mittags 3 Uhr.

* 21. Leopoldstraße 24, in seinem Hause, ist im 2. Stock die Balkon-Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschlüche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

31. Lessingstraße 36 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, angenehmer Küche, Mansarde und Keller auf den 23. April zu vermieten. Anzusehen Nachmittags.

31. Lessingstraße 36 ist im Hinterhaus ebener Erde auf 23. April ein hübsches, großes Zimmer mit Küche (Wasserleitung) und Keller zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Lessingstraße 42 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 großen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Luisenstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Garten, Waschlüche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 31 im 2. Stock links.

Marienstraße 17 ist der 3. Stock von 3 Zimmern, Alkov und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

* Markgrafenstraße 3 sind zwei Wohnungen, eine von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, die andere von 1 Zimmer, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

21. Markgrafenstraße 25 sind im 3. und 4. Stock zwei kleinere Wohnungen per 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Speisereiladen.

* Ruppurrerstraße 32 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei Zimmer mit Küche sowie im Hinterhaus eine Mansarde von zwei Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Auskunft parterre.

* Ruppurrerstraße 50 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April an eine einzelne Dame oder ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 21. Ruppurrerstraße 92b ist wegen Verletzung eine Wohnung von 4 sehr schönen Zimmern sammt allem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern an eine ruhige, kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 5. Stock daselbst.

* Scheffelstraße 68, nächst der Kriegsstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 13, eine Treppe hoch.

* 21. Schützenstraße, nahe der Ruppurrerstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 78, parterre.

* Sofienstraße 67 sind nachstehende Wohnungen auf 23. April zu vermieten: eine freundliche Wohnung ohne Vis-à-vis von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil am Trockenplatz und Waschlüche; eine dergleichen von 3 großen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Keller u. an ordnungsliebende Familien. Zu erfragen im 2. Stock.

* Viktoriastraße 7 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldhornstraße 17 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und einer Küche, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Wilhelmstraße 21 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche, Keller, Spicher, Holzammer, per 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 55 sind 2 freundliche Wohnungen, eine mit 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, die andere mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Winterstraße 49 ist die Dachwohnung, bestehend aus einem Zimmer mit Alkov und Küche, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Frau E. Meck Wittwe, Ruppurrerstraße 90.

* Im Neubau Winterstraße 47 sind auf 23. April der 1., 2. und 4. Stock zu vermieten, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Näheres bei Frau E. Meck Wittwe, Ruppurrerstraße 90.

* Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, nach dem Garten gehend, an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 34 im 1. Stock.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist auf April zu vermieten: Ritterstraße 32.

* 21. Eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Zugehör mit Glasabschluß auf 23. April ds. Js. zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 28 im 2. Stock links.

Kaiserstrasse 112,

eine Treppe hoch, ist eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres durch den Eigentümer im 4. Stock des Hauses.

Werkstätte zu vermieten.

Herrenstraße 29, am kathol. Kirchenplatz, ist eine große Werkstätte nebst Magazin und Keller, in welcher seit Jahren ein Blech- u. Installations-Geschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör oder eine solche von 1 großen Zimmer und Zugehör wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht wird auf 23. April im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 7-9 Zimmern. Offerten sind Steinstraße 25 im 2. Stock abzugeben.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht im westlichen Stadttheil in einem Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Mansarde. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 781 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör wird von ruhigen Leuten auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 790 abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Mitte der Kaiserstraße oder nächster Nähe gelegen, wird per 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 786 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 23. April in guter Lage eine Wohnung von 8-10 Zimmern mit allem Zugehör. Schriftliche Anerbietungen nach Ritterstraße 30, 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

31. Von einer kleinen Familie wird auf 23. April oder Juli eine der Neuzeit entsprechende Wohnung mit 4 oder 5 Zimmern in ruhigem Hause möglichst in Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte mit oder ohne Wohnung gesucht, die Werkstätte per sofort. Offerten unter Nr. 796 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbilitres Zimmer auf 15. Februar zu vermieten.

* Kreuzstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein gut möbilitres Zimmer sogleich zu vermieten.

* Sogleich ist ein möbilitres oder unmöbilitres, heizbares Zimmer zu vermieten: Markgrafenstr. 5, parterre. Daselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

Ruppurrerstraße 17 ist im 2. Stock ein kleines, gut möbilitres Zimmer zum Preise von 9-10 M. zu vermieten.

* Ein schön möbilitres Zimmer ist sogleich zu vermieten: Viktoriastraße 9 im 2. Stock des Hinterhauses.

* 21. Bismarckstraße 71, eine Etage hoch, ist ein schön möbilitres Zimmer sofort oder später zu vermieten.

21. Ein freundliches, möbilitres Mansardenzimmer ist zu vermieten. Näheres Waldstraße 44 im 2. Stock.

Adamiestrasse 28 ist ein möbilitres oder unmöbilitres, schönes, geräumiges Mansardenzimmer mit 2 großen Fenstern nach der Straße zu vermieten.

20 Marienstraße 20 ist im 2. Stock ein freundliches, heizbares, möbilitres Zimmer mit freiem Eingang um den Preis von 12 M. monatlich zu vermieten. Zu erfragen im Abrenladen.

* Waldstraße 24 ist im 2. Stock des Hinterhauses ein möbilitres, heizbares Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein schönes, freundlich möbilitres Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Schützenstraße 12 ist im 3. Stock ein fein möbilitres Zimmer an einen bessern Herrn sofort zu vermieten.

* Adlerstraße 41, 1 Treppe hoch, sind zwei möbilitre Zimmer mit oder ohne Kost billig zu vermieten.

* Kurvenstraße 17 ist im 2. Stock rechts ein auf die Straße gehendes, freundlich möbilitres Zimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Ein schön möbilitres Zimmer ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 33 im 3. Stock des Hinterhauses links.

* Ein gut möbilitres Zimmer mit ganzer Pension ist an einen bessern Herrn sofort oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 52 im 3. Stock.

* Markgrafenstraße 25 ist im 3. Stock rechts ein heizbares Zimmer mit 2 Betten, auf die Straße gehend, an solide Herren mit Kost billig zu vermieten. Ausgang links.

* Adamiestrasse 33, Eingang Kaiser-Passage 54, ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer auf 15. Februar zu vermieten. Auf Verlangen können 2 Betten gestellt werden.

* 21. Steinstraße 6 ist im 3. Stock ein gut möbilitres Zimmer an ein solides Fräulein oder einen Herrn sofort oder auf 15. Februar zu vermieten.

* Zwei unmöbilitre Zimmer, wovon das eine auf die Kaiserstraße geht, sind (event. mit Bedienung) an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 28 im 3. Stock.

Zimmer,

ein möbilitres, auf 1. Februar an einen solchen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 3. Stock rechts.

Herrenstraße 58 ist ein freundliches, nach der Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Ein gut möbliertes Zimmer, ist sofort oder später billig zu vermieten: **Werderstraße 12, im 1. Stod.**

Unmöblierte Zimmer, 3.1. zwei bis drei, sind Hirschstraße 29 im 3. Stod an einen bessern Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres daselbst.

Pension-Anerbieten. * Kaiserstraße 124 ist im 4. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen jungen Herrn mit Pension zu vermieten.

Zimmer-Gesuche. * Ein gut möbliertes, ungenirt gelegenes Zimmer wird für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einem einzelnen, ruhigen Herrn werden auf sogleich oder 23. April zwei leere Zimmer nebst Kammer oder eine kleine Etage in besserem Hause gesucht. Offerten unter Nr. 795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Pension-Gesuch. * Zwei Kaufleute suchen einen guten bürgerlichen Kostwirth. Einem derselben wäre auch ein Zimmer dabei erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. Ein Mädchen, welches kochen kann und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sogleich gesucht: **Waldstraße 46 im Baden.**

* Ein reinliches Mädchen welches etwas kochen kann, sowie die häuslichen Arbeiten mit übernimmt, findet sogleich Stelle. Näheres Kronenstraße 35 im Baden.

* Ein gesundes, kräftiges Mädchen, welches schon gedient hat und zeitweilig eine kleinere Haushaltung selbstständig zu besorgen vermag, findet bei angemessenem Aufenthalt dauernde Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und denselben vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Waldstraße 5 im Baden zu erfragen.

45000 Mark Mündelgelder sind auf 1. Hypothek zum üblichen Zinsfuß auf 23. April oder auch früher, vorausichtlich für lange Zeit auszuleihen. Gest. Anerbieten sind unter Nr. 777 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Theilhaber-Gesuch. * Zur Vergrößerung eines rentablen Geschäfts wird ein stiller oder thätiger Theilhaber mit einigen Tausend Mark Einlage gesucht. Offerten unter Nr. 791 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Commis-Gesuch. 3.1. Ein jüngerer, tüchtiger Commis mit guten Zeugnissen per sofort oder per 1. März gesucht. Solche aus der Drogen-Branchen bevorzugt. Offerten unter Nr. 776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechner- und Installateur-Gesuch. * Ein zuverlässiger Blechnergehilfe, welcher auch mit Installationsarbeiten vertraut ist, findet dauernde Beschäftigung.

Karl Breining, Jähringerstraße 76.

Ein tüchtiger Schlosser und ein jüngerer Arbeiter finden sofort Beschäftigung in der Baubeschlägefabrik **J. Warum, Gartenstraße 6.**

Restaurationsköchin sowie eine bessere Kellnerin finden sofort gute Stellen durch **Frau Hübler, Durlacherstraße 93.**

Dienstpersonal aller Art findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri, Adlerstraße 40.**

Küchenmädchen, 3 tüchtige, welche schon in Restaurationen waren, finden sofort Stelle bei **Frau Ida Kählenthal, Jähringerstraße 72.**

Ein Mädchen findet sofort Stelle. **Nettchen Ries, Steinstraße 29.**

Ein junges, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: **Markgrafenstraße 18.**

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen wird in die Küche gesucht. Näheres **Markgrafenstraße 49.**

Für Kellnerinnen!

U. Für ein besseres Bierlokal, mit Mittagstisch verbunden, wo meistens ältere, bessere Herren verkehren, suche per sofort oder in einigen Tagen eine tüchtige, gediegene, solide und freundliche Kellnerin. Passenden Offerten nebst Zeugnissen und Photographien schiebt entgegen **L. W. Unglenk, Bertholdstraße 40, Freiburg (Baden).**

Ein Druckerlehrling sowie ein Junge zur Ausbildung wird gesucht in der **Druckerei Ritterstraße 32.**

Ein gut empfohlener Arbeiter als Briefträger gesucht, solche in Mühlburg wohnend erhalten den Vorzug. Eintritt per Februar.

Privat-Post.

Eine Monatsfrau wird gesucht: **Kaiserstraße 215 im Eßleben.**

Für häusliche Arbeiten wird Morgens von 7 bis halb 9 Uhr eine ordentliche, kräftige Person in Monatsdienst gesucht: **Kaiserstraße 124a im 3. Stod.**

Lauffrau für sofort gesucht. Näheres **Leopoldstraße 15 im 3. Stod.**

Laufmädchen-Gesuch. * **Kreuzstraße 24** wird ein braves Laufmädchen sofort gesucht. Näheres drei Treppen hoch.

Ein junger Mann, 27 Jahre alt, sucht **Reisestelle,** am liebsten für die Pfalz, mit der Bedingung, sich auf einige Jahre zu verpflichten. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 725 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Köche und Kellner, tüchtige, suchen Stellen durch **Joh. Petri, Adlerstraße 40.**

Kinder mädchen. * Ein Mädchen von 16 Jahren sucht sofort Stellung zu Kindern oder in einem kleinen Haushalt. Dasselbst sucht auch eine Haushälterin Stellung. Näheres bei **Fr. Büchel, Akademiestraße 32.**

Für Metzgermeister. * Ein Sohn aus achtbarer Familie von auswärts, sehr gut erzogen, stark und kräftig, wünscht bei einem tüchtigen Metzgermeister in Karlsruhe in die Lehre zu treten. Gest. Offerten nebst sämtlichen Bedingungen, Lehrvertrag u. d. l. beliebe man innerhalb 8 Tagen unter Nr. 788 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine tüchtige Bäcklerin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres **Scheffelstraße 35 im 4. Stod.**

Herrenkleider werden sorgfältig und sehr billig reparirt von einem tüchtigen Schneider. Auf Verlangen wird Garantie für die Stücke geleistet und im Hause abgeholt. **Gadow, Ahlandstraße 2.**

Kleidermacherin, auch tüchtig im Maschinennähen, sucht Beschäftigung. Offerten unter Nr. 789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Im Frisiren und Kopfwaschen, im Einzelnen und im Abonnement, empfiehlt sich **Auguste Franz, Friseurin, Birkel 26.**

Im Damenfrisiren empfiehlt sich in und außer dem Hause **Fr. Haumesser, Schützenstrasse 18.**

Ein Invalide erbietet sich den tit. hohen Herrschaften in Charakter- und Komitvorträgen mit Guitarbegleitung an gelegentlich zu jeder gewünschten Zeit. Adressen unter **(Komiker)** sind Amalienstraße 29 im Baden abzugeben.

Verloren

wurde von der **Westendstraße 34** durch die **Stefanien-, Akademie-, Karl-, Seminar-, Bismarck- und Westendstraße eine Granatnadel.** Der Finder wolle dieselbe gegen **Belohnung im Kontor des Tagblattes** abgeben. 2.1.

Verloren wurde am Sonntag Abend am Schloßplatz eine lange, schwarze **Velboa.** Abzugeben gegen **Belohnung: Akademiestraße 69, parterre.**

Verloren. * **Verloren** wurde Mittwoch Morgen von der **Waldhorn-** bis zur **Ritterstraße** durch die **Kaiserstraße** eine **silberne Damen-Cylinderuhr** mit schwarzem Schnürchen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen **Belohnung Waldhornstr. 21, parterre rechts,** abzugeben.

Verloren. * Ein heller **Velzmuff** wurde am Dienstag den 29. Januar zwischen 6 und 7 Uhr Morgens von der **Rüppurrerstraße** durch das **Sallenwäldchen** bis zur **Beiertheimer Allee** verloren. Abzugeben gegen gute **Belohnung: Amalienstraße 18 im 3. Stod.**

Ein goldener Ring mit schwarz-gold-blauem Stein wurde verloren. Abzugeben gegen **Belohnung im Café Grünwald.**

Ein Bündel Tabak gefunden. Abzuholen: **Steinstraße 9.**

Haus-Verkauf. In der besten Lage, direkt am **Marktplatz** hier, ist ein **Haus mit zwei Läden** zu verkaufen. Offerten unter Nr. 665 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alt-Stadt, feinste Lage, dreistöckiges Haus, 5 Zimmer im Stockwerk, Verhältnisse halber billig vom Eigentümer zu verkaufen. Kaufliebhaber erbeten, Offerten unter Nr. 693 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Auf dem Werderplatz ist ein gut gebautes, vierstöckiges Haus, 4 Zimmer im Stod, mit **Laden, Magazin, Waschküche** und allem Zugehör, direkt vom Eigentümer für **36000 Mk.** bei **8-10000 Mk.** Anzahlung zu verkaufen. Das Haus rentirt sich sehr gut und ist besonders für **Geschäftsleute** oder **Beamte,** welche durch ein **Ladengeschäft** ihr Einkommen bedeutend vergrößern wollen, sehr geeignet. Offerten unter Nr. 738 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen. * Ein getr., aber sehr schönes, mod. **Stickerkleid,** ein noch sehr guter **Wintermantel** für Frauen und ein **Ueberzieher** sind sehr billig zu verkaufen: **Sofienstraße 26 im 4. Stod.**

* Ein schöner, originaler Anzug vom **Reklamefest** für eine große, schlankte Dame wird zu kaufen gesucht. Adressen längstens bis **Freitag** unter Nr. 793 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Drei schöne **Maskenanzüge** (1 Ritter, 1 alt-deutscher Junker, 1 Bauernmädchen), ferner: ein schönes **seidenes Kleid,** 1 **Ballkleid (Atlas)** und 2 **Wintermäntel** sind zu verkaufen: **Amalienstr. 34 im 3. Stod** des Vorderhauses.

* Ein eleganter, neuer **Frackanzug** für mittlere Figur und mehrere schöne **Fräcke** sind billig zu verkaufen: **Luisenstraße 20, parterre.** Dasselbst werden **Fräcke** auch **leihweise** abgegeben.

Ein Damen-Maskenkostüm ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 17 im 2. Stod** des Hinterhauses.

Maskenkostüm (Spanierin), einmal getragen, ist zu verkaufen: **Douglasstraße 10 im 4. Stod** links.

Spizerbund, kräftig und waschsam, wird billig zu kaufen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Havelock.

* Ein gut erhaltener, solider Havelock ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 69 im 8. Stod.

Für Brautleute.

6.1. Eine Plüschgarnitur, ein Kameeltaschendivan, 2 Deckbetten und 4 Kissen sind sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre. Ebendasselbst ist ein neuer Herd ganz billig abzugeben.

Kinderwagen zu verkaufen.

* Ein wenig gebrauchter, noch gut erhaltener Kinderwagen neuester Façon ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 223, hinten, parterre links.

Ein altes Velociped

(Dreitrad) ist wohlfeil zu verkaufen: Kaiser-Messe 33.

Schlitten,

auch als Fuhrschlitten zu verwenden, ist billigst zu verkaufen: Göbstraße 4.

Schlitten, Schlitten, geeignet für Milchhändler, Bäcker und Kaufleute, sind billig abzugeben: Bähringerstraße 63 in der Schreinerwerkstätte.

Rassenhunde.

* 2.1. Drei Almer Doggen (Rüden), 1-3-jährig, sowie zwei Löwenpitzler sind um billigen Preis zu verkaufen. Näheres

Hundehandlung Emil Rupp,

Schwabenstraße 21.

Ziegen

zu verkaufen: Hauptstraße 148, Hagsfeld.

Kauf-Gesuch.

Hund, männlich, 1/2-1 Jahr alt, von hübschem Neufbern, kurz und glatthaarig, von der Größe eines kleineren Plüschers wird zu kaufen gesucht. Off. unter B. 5583 an Rud. Woss, Annoncens-Expd. in Karlsruhe.

Zweirad-Gesuch.

* Ein gut erhaltenes Zweirad mit Kissenreifen wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 780 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Violinkasten

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 772 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Alte Leine

wird angekauft. Gefl. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 788 erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Binnen kürzester Zeit lehrt fließend Italienisch sprechen. Adressen unter Nr. 778 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Privatmittagstisch

suchen auf 1. Februar einige Studenten. Offerten wolle man sogleich unter Nr. 785 im Kontor des Tagblattes abgeben. *

Wirtschaft-Gesuch.

* 2.1. Kautionsfähige Wirtheleute suchen als Zäppler auf 23. April ds. Js. eine Wirtschaft zu übernehmen. Offerten beliebe man unter Nr. 787 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft-Gesuch.

* 3.1. Für junge, strebsame, kautionsfähige Leute wird in Bälde eine Pappwirtschaft, womöglich auch in Pacht, gesucht. Offerten unter Nr. 794 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Milch.

* Es wird täglich gute, frische Milch abgegeben und auch gegen Vereinsmarken ausgehändigt: Luisenstraße 69a. Kunden erwünscht.

Aechten

Friedrichsdorfer Zwieback

zu bekannt billigen Preisen empfiehlt

Giebel's Conditorei,

49 Waldstraße und Sofienstraße 26.

Tafelmarmelade

per Pfd. 30 \mathcal{R} , bei ganzen Eimern von ca. 25 Pfd. per Pfd. 27 \mathcal{R} empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Kaisermehl,

1/8 Ctr. Mark 3.50, 1/16 Ctr. Mark 1.80, 1/16 Ctr. 90 Pfg, frei in's Haus geliefert, empfiehlt 2.1.

M. Scheibner,

24 Birkel 24.

Frisch eingetroffen:

feinst geräucherte Gänsebrüste ohne Knochen,

Kasseler Leberwurst,

Berliner Rauchleberwurst

bei

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Frisch geschossene

Hasen,

ganz und zerlegt,

Rehziemer und

Schlegel,

Büge u. Ragout,

Boullarden,

Kapaunen,

Hahnen,

Suppenhühner,

Straßburg. Gänse,

französische, junge Enten

empfehl

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31.



Prima Rheinsalm, Soles, Zander, Cabeljau, Schellfische, Merlans, Hamburger Zungen per Pfund 1 Mark, Burgunder Schnecken empfiehlt

R. Haas jr.,

Hirschstraße 31.

Grüne Häringe

zum Braten 1 Pfund 15 Pfg. frisch eingetroffen bei

Josef Kohler,

Bähringerstraße 34 und auf dem Markte. 2.1.

Ich verkaufe der vorgerückten Zeit wegen Herren- und Damen-Pelzmäntel, Pelzkragen, Pelzkappen, Pelz-Muffe und Boas, Fusskörbe, Pelzschuhe, Pelzteppiche, Schlittendecken zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Kürschner C. A. Zeumer,
Kaiserstraße 127.

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf.,

gegenüber der Infanteriekaserne, empfiehlt täglich frisch eintreffende



holl. Angelschellfische, Cabeljau, Schollen, Zander, Sechte, Felchen, Rothzungen, Steinbutt, Ostender Soles, Salm, frisch gewässerte Stockfische, Mustern zc.

Tafelgeflügel aller Art

stets vorrätzig.

Holländer Vollhäringe

4 Stück 20 Pfg., 8 Stück 35 Pfg. empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Villinger Würstchen,

täglich frisch eintreffend, empfiehlt

Herm. Munding,

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße. Telefon Nr. 160.

Die so vortrefflichen

Schweinswürstchen,

das Paar zu 15 Pfg., empfiehlt täglich frisch

Gustav Müller,

am kath. Kirchenplatz.

Süßrahmtafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, per Pfund \mathcal{M} 1.12, bei 3 Pfund per Pfund \mathcal{M} 1.10, bei 10 Pfund per Pfund \mathcal{M} 1.08 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Früh eingetroffen:

10 Italiener Eier per Stück 8 Pfg., 10 Kalteier per Stück 6 Pfg., frische Landeier das Stück 10 Pfg., beim Hundert billiger, Orangen 3 Stück 20 Pfg., Citronen, Datteln, Feigen u. s. w.

A. Hügler,

4.1. Kriegstraße 12.

Schürzen

für Erwachsene und Kinder in verschiedenen Façonnen und soliden Stoffen bei größter Auswahl billigst.

Ferner empfehle Cravatten, Handschuhe, Strumpfwaaeren, Kragen u. Manschetten zc. zu reellsten Preisen.

L. Voit, Hofposamentier,

3.1. 247 Kaiserstraße 247.

Vogelfutter,

für im Freien zu streuen,
per Pfund 6 Pfennig empfiehlt

N. J. Homburger,

Kronenstrasse 50.

Mariä Lichtmess.

Wachsstöcke

und

Wachskerzen

empfehlen in
größter Auswahl,
weiss, gelb, bunt
und
verziert.

Friedr. Maisch Sohn,

Nachf. C. Kothermel,
Ritterstrasse 10/12.

Firma genau beachten!

Ball-Gravatten

alle Neuheiten,

Ball-Hemden

in eleganten Façons und neuesten
Dessins,

Ball-Handschuhe,

größte Auswahl,

streng reelle Bedienung, billigste Preise.

E. Wolff, 3.1.

Karl-Friedrichstrasse 22, Rondellplatz.

Für Maskenkostüme

Habe meinen ganzen Vorrath an **Borten,**
Spitzen, Simpen etc. in **Gold** und
Silber wegen Aufgabe des Artikels unter'm
Selbstkostenpreis dem Verkauf ausgesetzt.

L. Voit, Hofposamentier,

3.1. 247 Kaiserstrasse 247.

Maskenball.

* Meinen verehrten Damen zur gefl. Nachricht,
daß Bestellungen für den Maskenball gütigst recht-
zeitig gemacht werden wollen. Gleichzeitig empfehle
ich mich in hochmodernen **Ball-** sowie sämtlichen
Costüm-Frisuren.

Hochachtend

Max Pabst, Damenfriseur,
Schützenstrasse 22.

Aufforderung!

* Absender des anonymen Briefes bezüglich der
Fleischhadmaschine, Adlerstrasse, wird ersucht, seinen
Namen an betreffender Stelle anzugeben, andern-
falls der Sache keine weitere Beachtung geschenkt
werden kann.

Restauration Wilhelmstrasse 14

bringt ihre schönen, geräumigen Lokalkitäten zu
Bällen und sonstigen Abendunterhaltungen den
Verehrten Vereinen in empfehlende Erinnerung. *

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft.

Nürnberger Lebensversicherungs-Bank.

Das Bureau der Generalagentur obiger Gesellschaften befindet sich

Waldstrasse 48.

2.1.

Aechte Kieler Bücklinge,

nur täglich frisch vom Rauch, 5 St. 20 Pfg. und 4 Stück 20 Pfg., eine Packung (47-50 St.) M. 1.60.

Kaiser-Passage 12, **Fritz Klein.**



Sämmtliche Besatz-Artikel

für

Ball- u. Maskenkostüme,

wie: **Sammt, Peluches, Atlas, Merveil-**
leux, Pongées, Damassées, Tarlatanes
und **Tülle** in allen nur möglichen Licht-
farben. **Tarlatanes** mit **Sternen** und mit
Metallfäden, Gold- und Silbergallonen,
Spitzen, Fransen, Sterne, Schellen, Halb-
monde, Quasten, Diademe, Larven, Fächer,
Handschuhe, Strümpfe etc. in grösster
Auswahl zu billigsten Preisen.

Julius Strauss.

Kopfbedeckungen

zu Maskeraden

werden nach jeder Zeichnung angefertigt.

A. Landsmann.

Erbprinzenstrasse 40, 1. Etage, Ecke der Karlstrasse.

Lehrinstitut

zur

vollständigen Ausbildung

in der

Damenschneiderei, Musterzeichnen.

Zuschneidekurse, eigene, bestbewährte
Methode.

Regelmässige Schülerzahl 18-20.

Viele Anerkennungen.

Frau M. Lorentz, Karlsruhe,

Ecke Krieg- und Ruppurrerstrasse (Café
Grünwald), 2. Stock.

Schildpatt-, Elfenbein-, Horn-, Büffel-, Celluloid-, Hartgummi-

Kammwaaren,

= ächter Schildpatt-Haarschmuck, =

Bürsten, Schwämme,
Toilette-Artikel,
Parfümerien.
Erstes Special-Geschäft
Ries, Bürstenfabrik,
4 Friedrichsplatz 4.

Aufforderung.

Wilhelm Umbach

aus Kassel, früher bei Herrn Oswald hier thätig, ersuche freundlichst um Angabe seiner Adresse wegen Zeugnisabgabe bei Großh. Landgericht Karlsruhe.
Friedrich Heil, Kaiserstraße 42.

Seirath.

* Ein besserer Beamter, 28 Jahre alt, wünscht sich mit einem Mädchen, welches 8000 - 10 000 M. Vermögen mitbringt, zu verehelichen. Mädchen vom Lande nicht ausgeschlossen. Offerten beliebe man halbjaht unter Nr. 792 im Kontor des Tagesblattes abzugeben. Anonym wird nicht beachtet



Verein bildender Künstler.

Samstag den 16. Februar, Abends 8 Uhr beginnend, wird in den Vereinsräumen eine

Redoute

abgehalten
Einführung beschränkt
Näheres durch die grauen Zettel.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 31. Jan. 1895

Vereinsabend

im „Tannhäuser“, — Neben-
zimmer rechts, Eingang von
der Karlstrasse.

Vortrag: Syrien (Palästina-Libanon).

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 31. Januar. I. Quartal.
16. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)
Eingetretener Hindernisse wegen statt „Zampa“:
Der Waffenschmied. Komische Oper in
3 Akten. Musik von Albert Lortzing. An-
fang 7/7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 25. Jan. Maria Anna, Vater Ludwig Schwarz,
Schreiner.
- 25. „ Wilhelm Karl Martin, Vater Karl
Martin Strähle, Assistent.
- 26. „ Ludwig Emil, Vater Ludwig Bernhardt,
Schmied.
- 26. „ Elisabetha, Vater Jakob Fehr, Sergeant.
- 26. „ Friedrich Karl Eduard, Vater Karl
Mayer, Ofenfabrikant.
- 26. „ Maria Anna, Vater Theodor Frömmer,
Bahnarbeiter.
- 27. „ Wilhelm, Vater Josef Lumpp, Maurer-
polier.
- 27. „ Hans Karl Hugo, Vater Rudolf Mees,
Baumeister.
- 27. „ Emil August, Vater Friedrich Mährlein,
Schriftsetzer.
- 28. „ Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Ganz,
Schlosser.
- 28. „ Franziska, Vater Theodor Müller, Wa-
genwärter.

Todesfälle:

- 28. Jan. Christian Andres, Schneider, ein Ehe-
mann, alt 71 Jahre.
- 29. „ Anna Bender, Privatiers, ledig, alt 52
Jahre.
- 29. „ Luise Devin, alt 34 Jahre, Ehefrau des
Uhrmachers Wilhelm Devin.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 31. Januar, Abends 4 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Braun.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Großer Festhalle-Maskenball.

Einem tit. Publikum sowie meinen verehrten Damen diene hiermit zur gefl. Nach-
richt, daß auch dieses Jahr wieder **Damen-Frisir-Gelegenheit** in der **Damen-
Toilette** geboten ist und werde ich schon von 7 Uhr Abends an zur Stelle sein.
Hochachtungsvoll

Elise Pabst-Denninger, Friseurin.

Restaurant Prinz Carl.

Herdurch die ergebene Anzeige, daß ich das vollständig neu
hergerichtete

Restaurant zum Prinz Carl,

Lammstrasse 1a, Ecke Zirkel,

übernommen habe und solches am

Donnerstag den 31. Januar d. J., Abends,

eröffnen werde.

Es wird mein Bestreben sein, durch Verabreichung von einem vor-
züglichen **Stoff Bier, hell und dunkel, aus der Brauerei
Moninger**, sowie reiner Weine und durch Führung einer guten
warmen und kalten Küche meine verehrlichen Gäste auf's Beste zufrieden
zu stellen.

Um gütigen Zuspruch bittend, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Ferd. Ludwig.

21.

— Festhalle. —

Sonntag den 3. Februar, Nachmittags 4 Uhr,
Großes

Karneval-Konzert

von der Kapelle des **Leib-Dräger-Regiments**
unter Mitwirkung des hier sehr beliebten Gesangshumoristen
Herrn „**Offenhausen**“ in seinen neuesten **Original-
Kostüm-Couplets.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pf.,
Nichtabonnenten 50 „

Besonders effectvolle Nummern des Programms sind: „Ein Jahrmarkt in Kräb-
wintel“ (mit Erklärung). Gedämpftes Trompeten-Ragout mit Posaunen-Beilage, Potpourri
im feinsten Blech. „Das Wachsfigurencabinet“. „Müller und Schulze und die beiden
musikalischen Hausknechte“.

Musikalische Genußzettel mit ausführlichen Erklärungen sind an der Kasse zu haben.

Katholischer Kirchenbauverein.

Die statutenmäßige

Generalversammlung

findet am nächsten Sonntag den 3. Februar l. Js., Abends 8 Uhr, im **Café Nowack**,
nordwestlicher Saal, Eingang Nowack-Anlage (Vereinslokal der „Constantia“), statt.

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht des Kassiers.
2. Vorstandswahl.
3. Etwasige Anträge.

Zu zahlreichem Besuche wird ergebenst eingeladen.

Der Vorstand.

21.